



Koalition Luftverkehr Umwelt und Gesundheit

Coalition environnement et santé pour un transport aérien responsable

Coalizione Traffico aereo, Ambiente e Salute

Medienmitteilung

Bern, 25. September 2023

CO2-Gesetz für den Zeitraum 2025-2030

Ein klimaneutraler Luftverkehr wird nur erreicht, wenn weniger geflogen wird

Die Koalition Luftverkehr und Umwelt (KLUG) bedauert, dass der Ständerat die Einführung einer Abgabe auf Privatflüge abgelehnt hat. In seiner derzeitigen Form ist das CO2-Gesetz nicht in der Lage, den Luftverkehr mit den Klimazielen in Einklang zu bringen. Die KLUG fordert die Einführung einer Flugticketabgabe.

Der Ständerat hat heute den Minderheitsantrag von Lisa Mazzone zur Einführung einer Abgabe auf Privatflüge abgelehnt. Diese Entscheidung ist unverständlich. Die Abgabe hätte nur eine privilegierte Minderheit der Bevölkerung betroffen.

Derzeit beschränken sich die geplanten Klimaschutzmassnahmen für den Luftverkehr hauptsächlich auf eine Beimischpflicht für erneuerbare Treibstoffe – ähnlich wie in der EU vorgesehen: 2% bis 2025 und 6% bis 2030. Auch wenn nachhaltige Flugtreibstoffe in Zukunft eine wichtige Rolle spielen werden, muss der Flugverkehr abnehmen, um die Klimaneutralität zu erreichen. Zu diesem Schluss kommt eine neue Studie der ETH Zürich und des Paul Scherrer Instituts PSI.

Die Dekarbonisierung des Flugverkehrs wird wie folgt erreicht: Verringerung des Verkehrsaufkommens, Verlagerung auf nachhaltigere Transportmittel und schnelle Entwicklung grüner Technologien in der Luftfahrt. Die KLUG fordert die Einführung einer Flugticketabgabe und einer Abgabe auf Privatflüge sowie eine Erhöhung der finanziellen Unterstützung, die derzeit für den grenzüberschreitenden Schienenverkehr und die Produktion von synthetischen Flugtreibstoffen vorgesehen ist. Ein Teil der Abgabe könnte für diese Zwecke verwendet werden.

Die KLUG hofft, dass der Nationalrat beim CO2-Gesetz nachbessert und diese für den Klimaschutz notwendigen Änderungen vornehmen wird.

- [Studie der ETH Zürich und des Paul Scherrer Instituts PSI](#)

Für zusätzliche Informationen:

- Priska Seiler Graf, Co-Präsidentin KLUG, 076 571 06 48
- Lisa Mazzone, Co-Präsidentin KLUG, 077 404 16 08
- Yves Chatton, Geschäftsstelle KLUG, 031 328 58 64